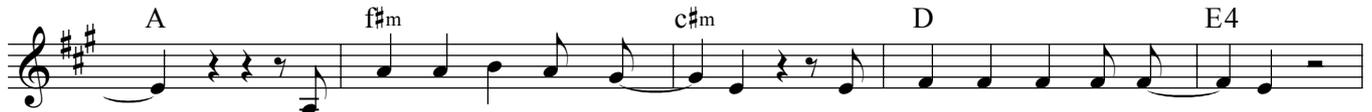


# Gott ist nah

Text & Musik: Kurt Mikula



1. Was hat sich Ma - ri - a ge - dacht, als mit-ten in der fins-te-ren\_\_  
 2. Was ha - ben die Hir-ten ge - dacht, als mit-ten in der fins-te-ren\_\_  
 3. Was hat sich der E - sel ge - dacht, als mit-ten in der Hei-li-gen\_\_



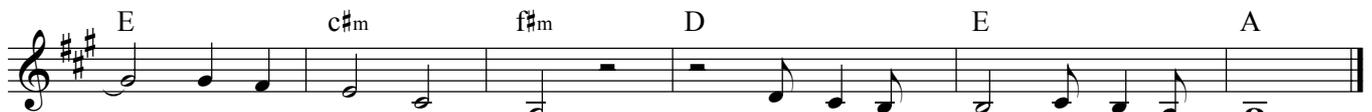
Nacht ein En-gel ihr er - zähl - te: "Du bist die Aus-er-wähl - te!"  
 Nacht die En-gel sie be - schwö - ren: "Ein Kind ist heut ge - bo - ren!"  
 Nacht im Stall ein Kind zur Welt\_\_ kam, klein und bet-tel-arm.\_\_\_\_



Ref: Mit-ten in der Dun- kel-heit\_\_ hat sich Gott ge - zeigt.



Gott ist nah,\_\_\_\_ Gott ist da.\_\_\_\_ Mit-ten in der Dun- kel-heit\_\_



\_\_ hat sich Gott ge - zeigt. Gott ist nah,\_\_\_\_ Gott ist da.\_\_\_\_

4.  
 A cis  
 Was haben die Weisen gedacht,  
 D A  
 als mitten in der finsternen Nacht  
 fis cis  
 ein Stern, gemalt von Zauberhand  
 D E4 E  
 am dunklen Himmel stand.

5.  
 A cis  
 Was hat sich wohl Josef gedacht,  
 D A  
 als er mitten in der finsternen Nacht  
 fis cis  
 träumte, er soll weiterziehen,  
 D E4 E  
 und nach Ägypten fliehn.